Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 21. Januar 2019 um 00:24 Uhr

Unbekannter Täter dringt in Stall ein

Ein erst neun Tage altes Kälbchen getötet und ausgeschlachtet - ein weiteres verletzt

Montag 21. Januar 2019 - **Alfeld (wbn). Einfach Schauderhaft: Wer macht denn soetwas? Ein erst neun Tage altes Kälbchen ist aus seiner Kälberbox geholt und getötet worden.**

Ein Jäger hat das Tier in der Feldmark Westfeld entdeckt. Es war teilweise ausgeschlachtet worden. Ein anderes Kälbchen wurde in seiner Kälberbox verletzt aufgefunden. Betroffen ist ein landwirtschaftlicher Betrieb an der Hauptstraße in Sibbesse / Westfeld.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei in Alfeld bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Nachfolgend der Polizeibericht: „Unbekannte Täter haben in der Nacht von Freitag, 18.01.19, 20:00 Uhr, bis Samstag, 19.01.19, 07:30 Uhr, ein 9 Tage altes Kälbchen aus einer Kälberbox vom Grundstück eines landwirtschaftlichen Betriebs an der Hauptstraße in Sibbesse / Westfeld entwendet.

Ein Jäger hat das getötete und teilweise ausgeschlachtete Tier in der Feldmark Westfeld gefunden. Ein weiteres Kälbchen wurde verletzt in seiner Kälberbox gefunden und tierärztlich versorgt. Neben Beamten des Alfelder Kommissariats waren auch Mitarbeiter des Kreisveterinäramts am Einsatzort.

Gegen den unbekannten Täter wird ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls und Verstößen gegen das Tierschutzgesetzt eingeleitet. Der Schaden geht zu Lasten eines 51-jährigen Westfelders. Das getötete Tier wurde in der Gemarkung Westfeld, Verlängerung der Straße " Unter dem Dorfe" aufgefunden.

Hinweise/ Beobachtungen in diesem Zusammenhang nimmt das Polizeikommissariat Alfeld unter der Tel.-Nr. 05181/91160 entgegen.“